

Ökologie und „smart home“ auf der Baumesse

Von Thomas Kasperski

Über Trends rund ums Thema Bauen informiert am Wochenende die Schau „Bauen & Sanieren – Eigenheim“. Einige davon weisen in die Zukunft.

NEUBRANDENBURG. Auf der Messe „Bauen & Sanieren – Eigenheim“, die ab heute und bis Sonntag täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet ist, wird es nachhaltig und futuristisch. 70 Aussteller widmen sich auf 1600 Quadratmetern den aktuellen Trends rund ums Bauen. Vor allem regionale Firmen sind vertreten: „Knapp die Hälfte der Aus-



Sven Pranke (von links), Simon Schnepf und Dirk Herrmann vom Malchiner Bauzentrum Schnepf bauten den Messestand der Firma für die Baumesse auf.

FOTO: THOMAS KASPERSKI

steller kommt aus Neubrandenburg und Umgebung, ein weiteres Drittel aus dem restlichen Mecklenburg-Vorpommern“, sagt Projektleiter Thomas Falk von der Neue Messe GmbH. Auf Wunsch der letzt-

jährigen Besucher setzt man in diesem Jahr besonders auf die Themen Nachhaltigkeit, regenerative Energien, Raumausstattung und Informationen zum Thema „smart home“. Mit „smart home“ ist

das Bedienen von Licht und Jalousien über Smartphone oder Tablet gemeint. „Vor vier, fünf Jahren war so etwas noch undenkbar“, sagt Benito Dohms von Elektro-Anlagenbau Neustrelitz. Er und seine Firma informieren auf der Messe über Möglichkeiten, das eigene Heim zum „smart home“ umzurüsten. Auch der Einbruchschutz sei ein „heißes Thema“, so Dohms. Seine Firma bietet auch hier Lösungen an, die mit Smartphone oder Tablet funktionieren. Außerdem informiere man über Fördermöglichkeiten. Die Technologien würden preiswerter und zuverlässiger, so Dohms.

Auf der Messe präsentiert sich auch die Firma Schnepf aus Malchin. „Unsere Firma ist bereits zum zweiten Mal dabei“, so Firmenmitarbeiter Jacob Schnepf. Für ihn sind vor allem ökologische Baustoffe in diesem Jahr ein Thema. Die Nachfrage nach solchen Baustoffen steige, so Schnepf. Er schätzt vor allem die Atmosphäre der Messe, die seiner Meinung nach „nicht zu groß“ und beinahe „familiär“ ist. Im vergangenen Jahr habe man hier viele Kontakte knüpfen können. Etwa 9000 Besucher hatte die Messe im Vorjahr. Die Besucherzahlen sind in den letzten Jahren stabil geblieben.